

Im L-Springen vom Glück verlassen

Ochtruper Reiter landen bei den Kreismeisterschaften in Riesenbeck auf dem elften Platz

OCHTRUP. Am Wochenende fanden in Riesenbeck die Kreismeisterschaften im Reiten und Fahren statt. 18 von 44 Vereinen, darunter auch der Reitverein Ochtrup, stellten eine Mannschaft. Für die hieß es im Kampf um die Kreisstandarte eine A-Dressur sowie ein A- und L-Springen zu absolvieren.

Am Samstag starteten Wenke Oelerich, Thomas Verhufen sowie Eva-Maria und Anne Schulze Elfringhoff in der Mannschafts-Dressurprüfung der Klasse A. Nachdem Verhufens Don Sympathikus unter enormen Druck patzte, fiel das Team-Ergebnis mit Platz 13 nicht so gut aus wie erhofft. Lediglich Oelerich zeigte eine gute Leistung und wurde dafür mit Rang 14 in der Einzel-

wertung belohnt.

Abends folgte die Mannschafts-Springprüfung der Klasse A. Nach drei fehlerfreien Ritten von Eva-Maria Schulze Elfringhoff, Carina Hoegen und Jana Pogoda wurden drei Plätze gutgemacht.

In der Mannschafts-Springprüfung der Klasse L verließ das Glück die Töpferstädter ein wenig. Eva Maria Schulze Elfringhoff verbuchte acht Fehlerpunkte, während Hoegen ohne Abwurf blieb. Das war auch Pogodas Ziel, doch am fünften Sprung fiel ein Balken. Somit belegte die Ochtruper Equipe im Endklassement den elften Platz. Kreismeister wurde der Reit- und Fahrverein Greven vor Neuenkirchen und Ladbergen.

Pogoda startete außerdem im Springen der Klasse M*. Nach einer fehlerfreien Runde am Samstag und einem Abwurf am Sonntag musste sie sich als eine der jüngsten Starterinnen im Feld als Zehnte lediglich den professionellen Springreitern geschlagen geben.

Riesenbeck war aber ein gutes Pflaster für Corinna Klingebiel und Dolbysurround. Das Paar belegte einen siebten Platz in einer A-Dressur, die Thomas Verhufen als strahlender Zweiter beendete. Anne Schulze Elfringhoff und Stanley wurden Sechster.

Auch die anderen Reiter des RV Ochtrup ruhten sich an den vergangenen Wochenenden nicht aus. So siegte Julius Göcke in einem

Jugendreiterwettbewerb in Ahaus-Ottenstein, und Astrid Boshe-Plois reihte sich beim bundesweiten Haflingerturnier mit ihrem Boromir als Siebte in einer A-Dressur ein.

In Dörenthe erreichten Corinna Klingebiel und Dolbysurround einen vierten Rang in einer A-Dressur und einen dritten Platz in einer A-Prüfung für Dressurreiter. Mariele van Lier und Tolstoi belegten Rang sechs in einem Stilspringen der Klasse A in Emsdetten-Isendorf. Dort konnte Gaby Kappelhoff eine A-Dressur für sich entscheiden. In Billerbeck-Beerlage wurden Thomas Verhufen und Don Sympathikus in einer Dressurreiter-A-Konkurrenz Siebter, und Andrea Wilk und Sydney

Zehnter in einer Zwei-Phasen-Springprüfung der Klasse A.

Auch in Darfeld und Gronau warten die Ochtruper Reiter vertreten. In Gronau siegten Mareike Leusder und Meischa in einem E-Stilspringen, das gleichzeitig eine Qualifikationsprüfung für den B&L-Grenzland-Cup war. Laura Eileen Ingmann und Obelix ersprangen sich in Darfeld Platz 13 in einem A-Stilspringen. Über Rang sieben in einem E-Stilspringen freuten sich Kathrin Karp und Highlight. Iris Schmerling und Avalon erreichten Platz zwölf in einer Springpferdeprüfung der Klasse L. Simone Lübbermann und Z-Coco Cabana beendeten eine A-Springpferdeprüfung als Neunter.



Die Reitmannschaft des RV Ochtrup in Riesenbeck (v.l.): Carina Hoegen mit Grabenstein, Thomas Verhufen mit Don Sympathikus, Jana Pogoda mit Pialotta, Wenke Oelerich mit Lucky, Trainer Herbert Schmerling, Eva-Maria Schulze Elfringhoff mit Struwelpeter und Anne Schulze Elfringhoff mit Stanley.

Foto: Theile

Mittwoch, 23. Mai 2012